## Auf Exkursion bei ODU Qualitätsmanagement live

**39 angehende TechnikerInnen mit Wahlfach „Umwelt– und Qualitätsmanagement" erlebten bei ODU in Mühldorf die Bedeutung von QM in einem global agierenden Unternehmen**

In mehreren Workshops wurde interessant vermittelt, wie das Qualitätsmanagement bei ODU neue Produkte von der Entwicklung gemeinsam mit dem Kunden, über die Produktion bis hin zur Auslieferung begleitet. Dabei spielt die Standardisierung und Dokumentation von Abläufen/Prozessen über alle Standorte hinweg eine wichtige Rolle. Ein weiterer Bestandteil des Qualitätsmanagements ist die Überwachung von über 7.000 Prüfmitteln, die lückenlos seit dem ersten Einsatz dokumentiert und damit nachvollziehbar ist. Auch die Abwicklung von Reklamationen — unberechtigt oder berechtigt — unterliegt dabei einer standardisierten, hochprofessionellen Vorgehensweise, die an mehreren Beispielen erläutert wurde. Ein Firmenrundgang durch die unterschiedlichen Produktionsanlagen, vom Werkzeugbau über die Kunststoffspritzerei bis hin zur Galvanik und dem Wareneingang vervollständigte das Bild. Dieser hochinteressante Tag mit vielen Eindrücken gab unseren SchülerInnen folgende Erkenntnisse mit:

- ✓ Ohne zertifizierte QM-Systeme (DIN 9001, IATF 16949, ISO 13485 u.a.) ist es schwierig bis unmöglich, hochwertige Produkte zu verkaufen.
- ✓ Qualitätsmanagement ist kein Papiertiger, sondern eine Grundeinstellung!
- ✓ Qualitätsmanagement dient nicht dazu, Mitarbeitern Fehler nachzuweisen, sondern gemeinsam Vorgehensweisen zu entwickeln, die zur Vermeidung von Fehlern führen.

Ergo: QM ist ein Arbeitsgebiet mit vielen Facetten und wird in der Praxis bestimmt nicht langweilig! (Bc)

***Herzlichen Dank an die Mitarbeiter von ODU, die QM perfekt vermittelten!***

© Berufliche Schulen Altötting

## Berufliche Schulen Altötting

**Staatliche Berufsschule - Staatliche Fachschulen**
**Staatliche Wirtschaftsschule**
Neuöttinger Straße 64 c
84503 Altötting
Telefon +49 (0)8671 9296-500
Telefax +49 (0)8671 9296-599
verwaltung@bsaoe.de
www.bsaoe.de

**SCHULLEITUNG**
Carlo Dirschedl, OStD

**ÖFFNUNGSZEITEN SEKRETARIAT**
Montag mit Freitag 07:30—12:30 Uhr
13:00—16:00 Uhr

**IMPRESSUM BSAOE 4 mal 4**
Herausgeber: Berufliche Schulen Altötting
Verantwortlich: Schulleiter Carlo Dirschedl, OStD
Fotos: BSAOE

**REDAKTION**
Renate Thomas, VAe
Carlo Dirschedl, OStD

**ERSCHEINUNGSTERMIN NÄCHSTE AUSGABE**
Voraussichtlich Frühjahr 2020

PREISTRÄGER
DEUTSCHER ARBEITGEBERPREIS FÜR BILDUNG 2016
WWW.ARBEITGEBERPREIS-FUER-BILDUNG.DE

Der Deutsche Schulpreis 2017 Nominierte Schule

**BSAOE-APP**
für iPhone und Android-Handys:

Available on the iPhone App Store
Android

# BSAOE 4 mal 4

**VIER SCHULEN—VIER SEITEN**

2-2019/20 - Ausgabe Winter

Schulleiter in Kommission des Dt. Bundestages

England 2019 — ein Schülerbericht

Junior-Sales-Contest 2019

Qualitätsmanagement live bei ODU

BS AOE
LERNEN HAT ZUKUNFT!

**Bitte Termin vormerken:** Die nächste Jobbörse für Fachschüler findet statt am Dienstag, 3. März 2020!

## Volle Fahrt im Schuljahr!

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Freunde unserer Schulen und Verantwortliche in unseren Ausbildungsunternehmen,

schon die 22. Ausgabe ***BSAOE 4 mal 4*** halten Sie in den Händen und mit ihr wieder ganz viel Interessantes aus unserem Schulalltag, der auch in diesem Schuljahr bereits wieder volle Fahrt aufgenommen hat.

Getreu dem Ausgabetitel „Mittendrin statt nur dabei" geben wir Ihnen wieder spannende Einblicke in unsere Arbeit, u.a. Exkursionen unserer Schülerinnen und Schüler, die erneute Teilnahme an einem bereits sehr etablierten Wettbewerb und die verantwortungsvolle Aufgabe in einer Enquete-Kommission des Deutschen Bundestages in Berlin.

Viel Spaß beim Lesen, verbunden mit den besten Wünschen für das bevorstehende Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr 2020 wünscht Ihnen allen von Herzen

Ihr

Carlo Dirschedl, OStD
Schulleiter (im Namen des Redaktionsteams)

## Schulleiter in Enquete-Kommission

Mit der Digitalisierung erlebt Deutschland eine der dynamischsten Innovationsphasen seiner Geschichte, die einerseits große Chancen für mehr Wohlstand und Arbeit bietet, aber auch die berufliche Aus– und Weiterbildung vor neue Herausforderungen stellt. Die im Juni 2018 vom Deutschen Bundestag eingesetzte Enquete-Kommission „Berufliche Bildung in der digitalen Arbeitswelt" hat den Auftrag, die Entwicklungsperspektiven der beruflichen Aus– und Weiterbildung in der künftigen Arbeitswelt zu analysieren, die ökonomischen und sozialen Potentiale einer Modernisierung zu prüfen und daraus für die Politik konkrete Handlungsempfehlungen abzuleiten. Die Kommission umfasst 38 Mitglieder aus 19 Abgeordneten und 19 Sachverständigen.

Einer der 19 Sachverständigen kommt von den Beruflichen Schulen Altötting: Schulleiter Carlo Dirschedl wurde auf Vorschlag von MdB K. Staffler, vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus und der CSU-Bundestagsfraktion von ... Bundestagspräsident Dr. W. Schäuble offiziell in die Kommission berufen. Dazu reist er mindestens einmal im Monat nach Berlin, um über Herausforderungen und Visionen zu diskutieren, die auf unsere Jugend, die Wirtschaft und die Gesellschaft zukommen.

Am Ende der Arbeit soll ein Bericht vorliegen, der sich mit möglichst konkreten Handlungsempfehlungen an die nächste Bundesregierung (Wahlperiode ab 2021), die 16 Bundesländer, die Kultusministerien, die Schulaufwandsträger, aber auch an die ausbildende Wirtschaft, die Kammern, Verbände und privaten Weiterbildungsträger richtet. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.bsaoe.de/Aktuelles.

**Wir wünschen unserem Schulleiter für diese verantwortungsvolle Aufgabe weiterhin viel Erfolg!**

(Th)

© Deutscher Bundestag / Thomas Trutschel/ photothek.net

***Carlo Dirschedl im Paul-Löbe-Haus des Deutschen Bundestages im Gespräch***

## England 2019

**Bericht zum Titelbild von teilnehmenden Schülern:**

Erasmus+ ist ein EU-Programm zur Förderung von allgemeiner und beruflicher Bildung. Das Projekt dient dazu, uns Schülern der Berufsschule Altötting einen Einblick in die englische Kultur und Arbeitsweise zu gewähren. Grenzübergreifend wird das gegenseitige Verständnis und Miteinander gefördert.

Unsere Englandfahrt fand im Mai 2019 statt. Die 17 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Projekts wurden gruppenweise auf verschiedene Gastfamilien aufgeteilt. Dabei lebten die Schüler drei Wochen zusammen mit der Familie unter einem Dach und lernten somit verstärkt den Umgang mit der englischen Sprache im Alltag kennen. Für das leibliche Wohl wurde von den Gastfamilien und den örtlichen Pubs gesorgt. ... Die ersten zwei Tage haben wir an einem Englischkurs teilgenommen. Hierbei wurden wir auf die kulturellen und arbeitsbezogenen Unterschiede vorbereitet. Besonders neu für uns war die Arbeitsweise der Engländer! Nach dem Vorbereitungskurs wurde die Gruppe getrennt und den einzelnen Betrieben zugewiesen. Die Arbeitsatmosphäre war herzlich und angenehm. Die Arbeit selbst war interessant, aber auch anstrengend und ungewohnt. Wir fuhren mit dem Bus zur Arbeit und nicht selten danach mit der Bahn oder dem Taxi ins Pub, wo wir den Abend ausklingen ließen.

Am Wochenende ging es auf zu unserer ersten Exkursion nach London. Wir nahmen an einer Sightseeingtour auf dem Rad teil. Dabei kamen wir an vielen Punkten vorbei, die man sonst nur von Postkarten kennt. Das hat uns allen sehr gefallen, da man die Stadt auf dem Rad ganz anders erlebt und die Zeit hat, sich bestimmte Attraktionen genauer anzusehen. Spätere Fahrten nach London, Brighton und Co. wurden offen gestaltet und man hatte die Möglichkeit, seine Freizeit selbst mit Aktivitäten auszufüllen oder sich dem Programm der Lehrkräfte anzuschließen.

Der Abschied war herzlich und nicht selten von Tränen begleitet. Hier haben die Gastfamilien ein besonders englisches Frühstück zubereitet und in den Betrieben wurden Geschenke verteilt. Die Betriebe waren begeistert von uns und hätten uns auch sofort eingestellt, wie sie uns im schriftlichen Arbeitszeugnis mitteilten. Hätten wir die Möglichkeit, würden wir alle ein zweites Mal an diesem Programm teilnehmen!

(TeilnehmerInnen)

## Haben Sie schon gesehen, ...

... dass die Firma ODU die Schaukästen vor dem Eingangsbereich zum Sekretariat der BSAOE neu gestaltet hat? Schauen Sie doch mal nach — es gibt Interessantes zu entdecken! (Th)

***Herzlichen Dank für die schöne Gestaltung unserer Schaukästen!***

## Junior Sales Contest 2019

**Die Region Südostbayern ermittelte wieder die größten zukünftigen Verkaufstalente**

Organisiert von einem kleinen Team aus Lehrkräften der kaufmännischen Berufsschulen, fand der Junior Sales Contest am 16. Oktober 2019 an der Berufsschule Berchtesgadener Land in Freilassing statt. Die Beruflichen Schulen Altötting entsendeten in diesem Jahr zwei von insgesamt zwölf Teilnehmern: **Max Manolito Pesti (TEVI Expert Neuötting)** und **Nico Rudigier (Mediamarkt Burghausen)**. Beide sind in der Ausbildung zum Kaufmann im Einzelhandel.

In einem zehnminütigen Verkaufsgespräch verkaufte Herr Pesti vor ca. 300 Zuschauern einen Staubsaugerroboter und bediente parallel dazu eine englischsprachige Kundin. Auch Nico Rudigier überzeugte durch sein Talent und konnte der Kundin einen Bluetoothlautsprecher verkaufen. Haarscharf verpassten beide durch Ihre überzeugende Performance das Treppchen und somit die Teilnahme am Internationalen Junior Sales Contest Championship in Salzburg, bei dem die Gewinner aus Südtirol, Österreich, Deutschland und der Schweiz gegeneinander antreten. Unsere beiden Kandidaten belegten gemeinsam den vierten Platz — **herzlichen Glückwunsch!**

Das Betreuerteam der Beruflichen Schulen Altötting, Leiter Sebastian Schmidt und Stephanie Mayer, bedanken sich zusammen mit Schulleiter Carlo Dirschedl für die freundliche Bereitschaft der Ausbildungsbetriebe, ihre Auszubildenden für drei Tage freizustellen, um ihnen diese Teilnahme zu ermöglichen.

Weiter ergeht ein großer Dank an unseren Landrat Erwin Schneider, der durch seine finanzielle Unterstützung über die Wirtschaftsförderung die Teilnehme unserer Kandidaten erst ermöglicht hat. (Sch)

***Betreuerlehrkräfte und Teilnehmer am Junior Sales Contest 2019***